Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 83 (2008)
Heft: 3

Artikel: Leistung auf Anhieb
Autor: Bradke, Sven
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-715376

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Leistung auf Anhieb

Zum fünften Mal seit der Einführung der Armee XXI fand am 19. Januar 2008 der Jahresrapport der Territorialregion 4 mit über 650 Offizieren und höheren Unteroffizieren sowie Gästen aus Politik und Wirtschaft in St. Gallen statt.

OBERST SVEN BRADKE, TER REG 4

Punkt neun Uhr meldete der Kommandant der Territorialregion 4, Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler, am vergangenen Samstag dem neuen Chef der Armee, Roland Nef, seinen militärischen Verband in der OLMA-Halle in St. Gallen. Nach dem Fahnenmarsch und der Nationalhymne, intoniert durch das eigene Spiel, blickte Divisionär Solenthaler vor über 500 Armeeangehörigen und weiteren 150 Gästen aus Politik und Wirtschaft auf das vergangene Jahr zurück.

Stabsübung STABILO

Gemeinsame Stabsrahmen- und Truppenübungen mit den Sicherheitsorganen der Kantone zu unterschiedlichen Themen wie Katastrophenhilfe, Schutz wichtiger Objekte und Vorbereitungen auf die EURO 08 in Zürich standen letztes Jahr auf dem Programm. Im November nahm der Verband zudem erfolgreich an der mehrwöchigen Bundesübung STABILO teil.

Divisionär Solenthaler lobte den Einsatz und das Engagement seiner Truppe, forderte aber eine noch konsequentere Verbandsschulung. «Wenn wir in den Einsatz müssen, ist Leistung auf Anhieb gefragt». Dies gilt insbesondere für die beiden Katastrophenhilfebataillone der Territorialregion 4.

Mit den Kantonen

Seit dem 1. Januar 2008 ist der St. Galler Regierungsrätin Karin Keller-Sutter auch das Militärwesen unterstellt. Als «neue» Sicherheitsdirektorin, der nunmehr die politischen Bereiche der Justiz, der Polizei, des Militärs und des Zivilschutzes unterstellt sind, überbrachte sie die besten Grüsse der St. Galler Regierung sowie der Ostschweizer Militärdirektoren. Sie betonte, wie wichtig gemeinsame Übungen zwischen zivilen Organen und der Armee seien.

Dabei erinnerte sie auch an die gemeinsam mit dem VBS erarbeiteten sieben Kernaussagen zum Einsatz der Armee im Rahmen der inneren Sicherheit. Bei dieser Gelegenheit dankte Regierungsrätin Karin Keller-Sutter auch für die spontane Unterstützung während der Suche nach der vermissten Ylenia.

Roland Nef erhält von Hans-Ulrich Solenthaler einen Appenzeller Biber.

Konsolidieren

Der neue Chef der Armee, Korpskommandant Roland Nef, stellte am Jahresrapport seine Ziele für das laufende sowie für die nächsten vier Jahre vor. Das aktive Angehen bestehender Mängel im Bereich Personelles, Logistik, Organisation des Heeres sowie in der Kommunikation ist kurzfristig nötig. «Konsolidierung» heisst das Motto für die nächsten vier Jahre. Sensibilisierung für die kommenden Probleme ist die längerfristige Aufgabe, die der in Frauenfeld aufgewachsene Ostschweizer mit Appenzeller Name bereits in den nächsten Tagen angehen will.

Die Schweizer Armee hat mit Roland Nef einen engagierten, klar verständlichen und zukunftsorientierten Chef erhalten. Dies stellte er am diesjährigen Jahresrapport der Territorialregion 4 im Rahmen seines Vortrages wie auch während eines halbstündigen Interviews zum Thema «19 Tage im Amt» deutlich unter Beweis.

Vorbereitungen laufen

Als Vorbereitung auf die EURO 08 referierten der Chef des Dienstes für Analyse und Prävention, Urs von Daeniken, und der Polizeikommandant der Stadtpolizei Zürich, Philipp Hotzenköcherle, über die Sicherheitslage vor, während und nach der EURO 08. Obwohl alle in der Schweiz auf friedliche Spiele hofften, müssten verschiedene Gefahren in die Beurteilung der Lage miteinbezogen werden.

Die Stadtpolizei Zürich hat dies in den letzten Monaten getan und entsprechende Konzepte und Lösungsansätze ausgearbeitet. Von Bedeutung sind nicht nur die Spieltage, sondern – beispielsweise wegen der öffentlichen Übertragung der Spiele am Bellevue – die gesamte Zeit der EURO.